



PRESSEMITTEILUNG

Li Di – Black on White

Ab dem 21. Mai 2023 präsentiert der Kunstraum des Konfuzius-Instituts Nürnberg-Erlangen im Rahmen der 7. Biennale der Zeichnung der Stadt Nürnberg die Ausstellung *Black on White* des chinesischen Künstlers Li Di (李迪), der mit reduzierten Materialien, aber großer künstlerischer Finesse das Leben und Arbeiten zwischen zwei Kulturen – Deutschland und China – zum Ausdruck bringt.

Über die Ausstellung

Li Di ist vor allem bekannt für seine abstrakten Arbeiten, denen er sich seit 2012 vermehrt widmet. Reduziert auf die Materialien Kohlestift, Radiergummi und Papier schafft Li Di ausgewogene Kompositionen, die die Schönheit des Kontrasts zwischen Schwarz und Weiß in den Fokus stellen. Für die Ausstellung im Kunstraum hat Li Di zwei neue Serien von Papierarbeiten geschaffen, die dynamische Kohlearbeiten und durch Radierung entstandene Abstraktionen beinhalten. Diese präsentiert er im Kunstraum in einer Rauminstallation, die dem Betrachter ein immersives Erlebnis ermöglicht.

Über den Künstler

Li Di wurde 1963 in Yakeshi, Innere Mongolei (China) geboren und machte 1986 seinen Abschluss an der Fakultät für Ölmalerei der Central Academy of Fine Arts (CAFA) Beijing. Nach ersten großen Ausstellungserfolgen in der Entstehungsphase der zeitgenössischen Kunst in China kam Li Di mit seiner Frau 1990 zum Zweitstudium nach Deutschland und machte seinen Abschluss 1995 an der Hochschule für Bildende Künste in Braunschweig als Meisterschüler bei Professor Arwed D. Gorella an der Fakultät für Freie Kunst. Seit 2010 lebt und arbeitet Li Di zwischen Deutschland und China. Derzeit ist er Professor für Freie Kunst an der School of Science and Technology der Ningbo Universität.

Anfang Juli 2023 wird Li Di nach Deutschland kommen und seinen Beitrag zur 7. Biennale der Zeichnung um eine ortsspezifische Intervention im Kunstraum zu erweitern. Im Künstlergespräch am Do, 06.07. wird er von seiner interkulturellen Perspektive und dem Stand der zeitgenössischen Kunst in China berichten.

Kuratiert von Ronald Kiwitt

Ausstellungszeitraum: 21.05.2023 – 29.07.2023, mittwochs bis samstags, 13-18 Uhr

Ort: Kunstraum des Konfuzius-Instituts, Pirckheimerstraße 36, 90408 Nürnberg

Eröffnungsmatinée: Sonntag, 21.05.2023, 11:00 Uhr

Künstlergespräch: Donnerstag, 06.07.2023, 18:00 Uhr

Ansprechpartnerin am Konfuzius-Institut:

Dr. Yan Xu-Lackner, Direktorin des Konfuzius-Instituts Nürnberg-Erlangen

E-Mail: xu@konfuzius-institut.de, Telefon: 0911-923 182 25